



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die 1. Sitzung des Werksausschusses vom
30.11.2004

Anwesend:

siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Knut Schmidt

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Sitzung fand im Ausschusszimmer der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Werksausschuss beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Bestellung des Schriftführers und Stellvertreters
Vorlage: FB 3/070/2004
2. Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2004
hier: 1. Änderung
Vorlage: FB 3/072/2004
3. Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2005
Vorlage: FB 3/075/2004
4. Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses 2004
Vorlage: FB 3/071/2004
5. Einführung eines Risikomanagementsystems beim Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen
Vorlage: FB 3/074/2004
6. Berichte
7. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

8. Erweiterung der Kanalisation in der Straße "An den Kämpen" in Lüdinghausen-Seppenrade
hier: Auftragsvergabe
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses
Vorlage: FB 3/054/2004
9. Kanalsanierung B58/Seppenrader Straße
hier: Auftragsvergabe über die Kanalbauarbeiten
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -
Vorlage: FB 3/052/2004
10. Einzäunung von Regenbecken im Stadtgebiet von Lüdinghausen
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: FB 3/073/2004
Einzäunung von Regenbecken im Stadtgebiet von Lüdinghausen
- 10.1. hier: Auftragsvergabe
- Ergänzung -
Vorlage: FB 3/073/2004/1
11. Berichte
12. Anfragen

Öffentlicher Teil:**TOP 1) Bestellung des Schriftführers und Stellvertreters**
Vorlage: FB 3/070/2004**Beschluss:**

Der Werksausschuss bestellt für die auszufertigenden Niederschriften über die im Werksausschuss gefassten Beschlüsse:

als Schriftführerin Frau Sabine Liebing

als stellvertretenden Schriftführer Herrn Michael Pieper

- einstimmig -

TOP 2) Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2004
hier: 1. Änderung
Vorlage: FB 3/072/2004

Der Ausschussvorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Hadick von der Stadtwerke Coesfeld GmbH. Herr Hadick stellt die Entwicklung des Abwasserwerkes in dem Zeitraum 2000 bis 2005 anhand der Gewinn- und Verlustrechnungen, Investitionen, Finanzierung etc. vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder hierzu.

Werkleiter Bertels erläutert die wesentlichen Änderungen im Vermögensplan für das Geschäftsjahr 2004. Stv. Mönning fragt an, ob es rechtlich zulässig sei, dass die Maßnahme Pumpwerk Valve erst im kommenden Jahr durchgeführt wird. Werkleiter Bertels teilt mit, dass die Ergebnisse der Abwassermessungen erst jetzt vorliegen. Ein erster Überblick hat gezeigt, dass es erhebliche Abweichungen zwischen dem ersten und dem zweiten

Gutachten gibt. Eine genaue Auswertung muss noch erfolgen. Stv. Suttrup weist darauf hin, dass das erste Gutachten ja dann falsch sei und die Verwaltung daher das Geld von dem Ingenieurbüro zurückfordern müsse. Werkleiter Bertels weist darauf hin, dass vorgegebene Berechnungsmethoden nicht immer mit den örtlichen Gegebenheiten übereinstimmen. Der Werksausschuss spricht sich dafür aus, dass in der nächsten Sitzung ein Vertreter des Ingenieurbüros seine Ergebnisse vorstellen soll.

Klarstellung der Verwaltung: Das vom Ingenieurbüro Gnegel GmbH erstellte Gutachten basiert auf einer in derartigen Fällen üblichen fiktiven hydraulischen Berechnung des Kanalnetzes. Basis ist die Einwohnerzahl multipliziert mit einer fiktiven Abwassermenge pro Einwohner. Gleichzeitig spielen noch weitere Faktoren wie Schmutzfracht etc. eine Rolle. Bei dem zweiten Gutachten handelt es sich um die vor Ort durchgeführten Messungen und damit um tatsächliche Abwassermengen. Eine Abweichung der Ergebnisse zwischen der Berechnung und der Messungen ist der Regelfall. Das Ingenieurbüro Gnegel GmbH hat somit seinen Auftrag ordnungsgemäß erfüllt und einen entsprechenden Anspruch auf das vereinbarte Honorar.

Beschluss:

Dem Rat wird die Beschlussfassung der 1. Änderung des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2004 entsprechend der Anlage empfohlen:

- | | |
|---|----------------|
| 1. Erfolgsplan | |
| 2. Ziffer 10: Jahresüberschuss | 335.000,00 € |
| 2. Vermögensplan | |
| Mittelbedarf/Mittelverwendung | 2.790.000,00 € |
| 3. Vermögensplanung 2004 – 2007
in der vorgelegten Fassung | |
| 4. Stellenübersicht | |
| Das Abwasserwerk hat kein eigenes Personal | |
| 5. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im
Vermögensplan benötigten Mittelbedarfs für 2004 notwendig ist, wird auf
2.200.000,00 € festgesetzt. | |
| 6. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 2004 wird nicht verändert. | |
| 7. Der Höchstbetrag der Kassenkredite 2004 wird nicht verändert. | |

- einstimmig -

TOP 3) Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2005 Vorlage: FB 3/075/2004

Werkleiter Bertels stellt den Wirtschaftsplan 2005 vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Er weist darauf hin, dass die Maßnahme Erschließung Kastanienallee-West möglicherweise erst später durchgeführt wird. Das Geld werde aber für eine andere Erschließungsmaßnahme benötigt.

Stv. Benker fragt an, ob die Kanalsanierung in der Dattelner Straße, die vor einiger Zeit zurückgestellt worden ist, noch durchgeführt wird. Er weist darauf hin, dass auf dem Parkplatz Dattelner Straße ein Schachtdeckel über dem Straßenniveau ist. Werkleiter Bertels sichert Prüfung zu.

Beschluss:

Dem Rat wird die Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2005 entsprechend der Anlage empfohlen.

1. Erfolgsplan
Ziffer 10: Jahresüberschuss 270.000,00 €
2. Vermögensplan
Mittelbedarf/Mittelverwendung 2.970.000,00 €
3. Vermögensplan 2006 – 2008
In der vorgelegten Fassung
4. Stellenübersicht
Das Abwasserwerk hat kein eigenes Personal.
5. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfs für 2005 notwendig ist, wird auf 1.990.000,00 € festgesetzt.
6. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2005 wird auf 7.300.000,00 € festgesetzt.
7. Der Höchstbetrag der Kassenkredite für 2005 wird auf 3.000.000,00 € festgesetzt.

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	5

TOP 4) Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses 2004

Vorlage: FB 3/071/2004

Stv. Horstmann fragt an, ob ein Wechsel des Jahresabschlussprüfers möglich ist. Gleichzeitig regt er an, eine Ausschreibung durchzuführen. Werkleiter Bertels teilt mit, dass grundsätzlich ein Wechsel möglich ist. Die EuReWi Euregio Revision GmbH ist mit den Gegebenheiten des Abwasserwerks vertraut. Der Ausschuss spricht sich dafür aus, dass die Werkleitung hinsichtlich der Honorarhöhe noch Verhandlungen mit der EuReWi Euregio Revision GmbH führen sollte.

Beschluss:

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2004 wird die EuReWi Euregio Revision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Freckmann & Partner, Coesfeld, zum Abschlussprüfer bestellt.

- einstimmig -

TOP 5) Einführung eines Risikomanagementsystems beim Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Vorlage: FB 3/074/2004

Werkleiter Bertels stellt das Risikomanagement des Abwasserwerks der Stadt Lüdinghausen vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Er schlägt vor, in der nächsten Sitzung die Risiken und deren Eintrittswahrscheinlichkeit konkret darzustellen.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

- keine Abstimmung -

TOP 6) Berichte

- Fehlanzeige -

TOP 7) Anfragen

Stv. Suttrup fragt an, wann denn die Fahrbahn in der Mühlenstraße wieder hergestellt wird. Werkleiter Bertels teilt mit, dass Asphaltarbeitern erst ab einer Außentemperatur von 10° C durchgeführt werden können. Dies gelte auch für die Seppenrader Straße.

Stv. Spiekermann-Blankertz fragt nach Alternativen, wenn die Außentemperatur nicht steigt. Werkleiter Bertels weist darauf hin, dass es keine Alternativen gebe.

Knut Schmidt
Vorsitzende/r

Sabine Liebing
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur 1. Sitzung des Werksausschusses

der Stadt Lüdinghausen am 30.11.2004

anwesend:

CDU-Fraktion

Benker, Siegbert	
Grube, Franz Hermann	
Horstmann, Heinrich	
Schmidt, Knut	
Schwittek, Thomas	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	Vertretung für Herrn Christoph Schlütermann

SPD-Fraktion

Friedenstab, Artur	
Schulte-Ladbeck, Gerhard	Vertretung für Herrn Erhard Keppers
Spiekermann-Blankertz, Michael	
Suttrup, Thomas	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Mönning, Peter	
----------------	--

FDP-Fraktion

Reismann, Günter	
------------------	--

von der Verwaltung

Bertels, Heinz-Jürgen	
Liebing, Sabine	

Entschuldigt:

CDU-Fraktion

Holz, Anton	
Schlütermann, Christoph	

SPD-Fraktion

Keppers, Erhard	
-----------------	--